

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 1/2026, 2. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 8. Januar 2026, 17:30 UTC. Die aktuelle Audiofassung gibt es auch als RSS-Feed unter <https://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> und als mp3 unter <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>. Die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 1 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 2. Kalenderwoche 2026. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Digitalisierung der Amateurfunkverwaltung
 - DAØHQ auf Podestplatz in der 40. IARU HF World Championship 2025
 - Neues aus dem Hamnet
 - Gastlizenz für Inhaber einer Novice-Lizenz in Norwegen
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Digitalisierung der Amateurfunkverwaltung

Die Bundesnetzagentur verfolgt das Ziel, ihre Verwaltungsprozesse konsequent zu digitalisieren. Ein erster sichtbarer Schritt in diese Richtung ist die Abschaffung der klassischen Zulassungsurkunden, die künftig durch Zulassungsbescheide ersetzt werden. Die Amateurfunkverwaltung der Bundesnetzagentur hat das Ziel, ihre Prozesse weitestgehend über ein geplantes Kundenportal zu digitalisieren. Funkamateure sollen sich dort digital verifizieren können, um Anträge online zu stellen.

Darüber hinaus wird es künftig möglich sein, den aktuellen Bearbeitungsstatus jederzeit einzusehen und sich so transparent über den Stand der eigenen Anträge zu informieren. Die Umstellung von Zulassungsurkunden auf Zulassungsbescheide bildet hierfür den Auftakt. In Vorbereitung auf eine vollständig digitale Zulassung und Zuteilung von Rufzeichen – vergleichbar mit dem Vorgehen der FCC in den USA, bei dem entsprechende Bescheide als PDF bereitgestellt werden – wurde die bisherige Urkundenform seit Ende des Jahres 2025 offiziell durch einen Bescheid (PDF) ersetzt. Das berichtet die Behörde auf Ihrer Webseite [1].

Die bislang ausgegebenen Zuteilungsurkunden, die je nach Lizenzklasse auf blauem Papier im A4-Format (Klasse N), als gelbes Heftchen (Klasse E) oder als blaues Heftchen (Klasse A) ausgefertigt waren, werden künftig nicht mehr neu ausgestellt. Bereits erteilte Urkunden behalten jedoch weiterhin ihre Gültigkeit. Bei Verlust oder Änderungen erfolgt allerdings keine Neuausstellung mehr, sondern die Ausstellung eines Zulassungsbescheids. Nicht betroffen von dieser Änderung ist zunächst die Bescheinigung über die bestandene Amateurfunkprüfung, die weiterhin in Urkundenform ausgegeben wird.

Mit dem geplanten Kundenportal soll es zukünftig möglich sein, die Zuteilungsbescheide digital abzurufen. Der DARC und der RTA begrüßen diesen Schritt der Bundesnetzagentur ausdrücklich, da digitale Prozesse Missverständnisse bei der Antragstellung reduzieren,

Rückfragen auf beiden Seiten minimieren und insbesondere zu einer Beschleunigung der Verwaltungsabläufe beitragen. Darüber berichtet das DARC-AJW-Referat.

DAØHQ auf Podestplatz in der 40. IARU HF World Championship 2025

Das DAØHQ-Team hat es in der 40. IARU-WM nach einem spannenden Auswertungsfinale wieder aufs Podest geschafft! Es ist eine hauchdünne Entscheidung, da die Abstände jeweils bei nur 1 % liegen. Durch die geringere Fehlerrate konnten wir am kroatischen 9AØHQ-Team vorbeiziehen und den dritten Platz belegen. Auch die zunächst führenden Spanier haben den Platz mit Frankreich getauscht. Die DX-Bedingungen waren 2025 nicht so gut wie im Jahr zuvor, was die QSO-Zahlen und Punkte belegen. Die Südeuropäer hatten diesmal die Bedingungen auf ihrer Seite und haben diesen Vorteil konsequent ausgenutzt. Das britische Team als der Vorjahres-Vizeweltmeister ist auf Platz 8 gelandet. Der Dank gilt allen Aktiven, Helfern und Anrufern, die dieses Ergebnis ermöglicht haben. Insgesamt ist es wieder eine tolle Teamleistung und Ansporn für 2026!

Wer noch für die DAØHQ-Sprintwertung eine Low-Power- oder QRP-Teilnahme auf unserer Webseite eintragen möchte, bitte umgehend erledigen. Zum 1. Februar werden die Ergebnisse in der Datenbank finalisiert und der QSL-Druck erfolgt. Darüber berichtet Stationsmanager Ben Bieske, DL5ANT.

Neues aus dem Hamnet

Die Entwicklung des Hamnets wurde auch im vergangenen Jahr weiter vorangetrieben. So gab es beispielsweise die Umstellung auf die neuen Domains hamnet.radio und hamnet.cloud. Die alten Hostnamen in ampr.org behalten weiterhin ihre Gültigkeit – Änderungen sind aber nicht mehr möglich. Erweiterungen des Hamnets sind besonders in Slowenien und in Italien um Veneto herum zu beobachten. Im Inland konnte der erste Link in Sachsen in Betrieb gehen. Es besteht die Hoffnung über einen Standort in Tschechien die Anbindung ans Kernnetz in 2026 zu ermöglichen. Berlin und Umgebung ist in sich weiter gestärkt worden, aber leider noch nicht über HF-Links mit dem Kernnetz verbunden. Leider war im vergangenen Jahr festzustellen, dass sich die Verfügbarkeit der genutzten Hardware fürs Hamnet verschlechtert hat. Die IP-Koordination DL prüft derzeit, ob man das 10-GHz-Band durch Transvertersysteme zugänglich machen kann. Bestands- als auch aktuell erhältliche Hardware könnte ohne spezielle Firmware als Basis genutzt werden und Standorte mit hoher 5-GHz-Linkdichte HF-seitig entlastet bzw. entkoppelt werden. Für den Zugang zum Hamnet hat Steffen, DO5DSH, eine New-Packet-Radio-Hardware (NPR) für 23 cm gebaut. Auf der HAM RADIO soll die weiterentwickelte Hardware auf LTE-Basis (Band 40) gezeigt werden. Auch sie könnte einmal für den Zugang zum Hamnet beim Funkamateurland zu Hause dienen. Darüber berichten Jann Traschewski, DG8NGN, Egbert Zimmermann, DD9QP, und Thomas Osterried, DL9SAU, von der IP-Koordination DL. Weitere Informationen gibt es auf deren Webseite [2].

Gastlizenz für Inhaber einer Novice-Lizenz in Norwegen

Norwegen gibt Gastlizenzen für Inhaber einer ausländischen Novice-Lizenz aus. Dies hat die norwegische Fernmeldeverwaltung Nkom am 7. Januar 2026 auf Anfrage bestätigt. Damit ist es auch für Inhaber eines DO- oder DA6-Rufzeichens möglich, bei einem Kurzaufenthalt in Norwegen Funkbetrieb zu machen. Es gelten die gleichen Betriebsbedingungen wie für Voll-Lizenzen. Anträge sind per E-Mail zu richten [3]. Die von DK5JI geführte „Tagesaktuelle DARC-CEPT-Länderliste“ wurde bereits entsprechend korrigiert [4]. Anlass für die Anfrage bei der Nkom war die Tatsache, dass Norwegen die CEPT-Novice-Lizenz nicht implementiert hat, da es dort derzeit nur eine einzige Lizenzklasse gibt. Somit ist es für Inhaber einer ausländischen Novice-Lizenz nicht gestattet, in Norwegen ohne Gastlizenz zu funken. Darüber berichtet Hans Schwarz, DK5JI.

Aktuelle Conteste

- 10. Januar: Aktivitätstag Distrikt Nordrhein
- 10. bis 11. Januar: UBA PSK63 Prefix Contest
- 11. Januar: DARC 10m-Contest
- 13. Januar: DARC RTTY-Kurzcontest
- 17. bis 18. Januar: HA DX Contest

18. Januar: VFDB-DLPX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 1/26 auf S. 62.

Der Funkwetterbericht vom 7. Januar, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 17. Dezember 2025 bis zum 6. Januar 2026:

Nachdem bis Mitte Dezember, bedingt durch die etwa 27-tägige Sonnenrotation, eine Phase mit geringer Sonnentätigkeit beobachtet wurde, änderte sich das in der zweiten Dezemberhälfte. Mit 9 M-Flares stieg der solare Fluxindex von 116 auf 196 Fluxeinheiten am Monatsende. Geomagnetisch gestörte Tage waren der 18., 21. bis 24. Dezember sowie der 2. und 5. Januar [5]. Der Trend stimmte zumindest optimistisch, dass auch jetzt im Januar die Sonnenaktivität relativ hoch bleiben wird. Noch haben wir tiefen Winter mit kurzen Tagen in der nördlichen Hemisphäre und damit winterliche Bedingungen mit guten Öffnungen der unteren Bänder. Die 160-m-Freunde berichteten über relativ gute Ausbreitungsbedingungen nachts und morgens. Am Nachmittag des 5. Januar war in CW auf 80 m N7UA mit 579 zu arbeiten. Auch 40 m lieferte nachmittags über den langen Weg laute Signale zur US-Westküste mit N7XM als permanentem Bandindikator.

Vorhersage bis 14. Januar:

Die bis Ende Januar dauernde „World Wide Award“-Aktivität vermittelt durch das große Stationsangebot einen guten Überblick über die Ausbreitungsbedingungen weltweit. Fernöstliche Stationen und der pazifische Raum sind nach wie vor morgens über den langen Weg zu erreichen. Nachmittags sind alle oberen Bänder nach Nord- und Südamerika offen.

Oft sind die Signale leise, aber die Bänder sind brauchbar. Die für 3000 km Sprungentfernung in Juliusruh am 5. Januar ermittelten MuF2-Werte betragen nachts 5 bis 9 MHz. Sie lagen bei Sonnenaufgang bereits bei 18 MHz, mittags bei 37 MHz und bei Sonnenuntergang bei 26 MHz [6].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:09; Melbourne/Ostaustralien 19:06; Perth/Westaustralien 21:18; Singapur/Republik Singapur 23:09; Anchorage/Alaska 19:05; Johannesburg/Südafrika 03:23; Tokio/Japan 21:51; Honolulu/Hawaii 17:10; San Francisco/Kalifornien 15:26; Port Stanley/Falklandinseln 07:50; Berlin/Deutschland 07:15.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:44; San Francisco/Kalifornien 01:07; Sao Paulo/Brasilien 21:58; Port Stanley/Falklandinseln 00:16; Honolulu/Hawaii 04:04; Anchorage/Alaska 01:01; Johannesburg/Südafrika 17:04; Melbourne/Ostaustralien 09:45; Auckland/Neuseeland 07:43; Berlin/Deutschland 15:10.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie hierfür Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://bnetza.de/amateurfunk>

[2] <https://de.hamnet.network/aktuell>

[3] firmapost@nkom.no

[4] <https://www.darc.de/der-club/referate/ausland/funken-im-ausland/cept-laenderliste>

[5] <https://www.solen.info/solar/>

[6] <https://giro.uml.edu/ionoweb/>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>